

Niederschrift

Gremium	Sitzung - KRB/048(V)/13			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	Donnerstag, 21.11.2013	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	17:40Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 17.10.2013
- 4 Straßenbenennung "Langer Heinrich" DS0415/13
- 5 Straßenbenennungen im B-Plangebiet 301-4A "Westlicher Rennebogen" DS0416/13
- 6 Straßenbenennungen im B-Plangebiet 205-2 /2.Ä "Steinkuhle-Süd, 2. Änderung" DS0417/13
- 7 Straßenbenennung "Lindenhof" im B-Plangebiet 432-2.1 "Lindenhof" DS0418/13

8	Straßenbenennungen im B-Plangebiet 229-2.1 "Düppler Grund"	DS0429/13
9	Hochwasserhilfe für Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen	A0089/13
9.1	Hochwasserhilfe für Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen	S0202/13
10	Variantenvorschläge für die Etablierung eines "Kleingartenbeirates" in der Landeshauptstadt Magdeburg	A0099/13
10.1	Variantenvorschläge für die Etablierung eines "Kleingartenbeirates" in der Landeshauptstadt Magdeburg	S0216/13
11	Verschiedenes	

Nichtöffentliche Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

12	Verschiedenes	
----	---------------	--

Anwesend:

Mitglieder des Gremiums

Hoffmann, Martin
 Rohrßen, Martin
 Hoffmann, Michael
 Szydzick, Claudia
 Boeck, Helga
 Fassl, Josef

Sachkundige Einwohner/innen

Bahrs, Ronald
 Krausnick, Steffen

Geschäftsführung

Becker, Britta

Abwesend:

Vorsitzende/r

Meister, Olaf

Mitglieder des Gremiums

Sorge, Tino

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der **stellv. Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträte sowie die Vertreter der Verwaltung und Gäste. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift vom 17.10.2013

Über die Niederschrift der Sitzung vom 17.10.2013 wird wie folgt abgestimmt:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

4. Straßenbenennung "Langer Heinrich"

DS0415/13

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

5. Straßenbenennungen im B-Plangebiet 301-4A "Westlicher Rennebogen"

DS0416/13

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

- | | | |
|----|---|-----------|
| 6. | Straßenbenennungen im B-Plangebiet 205-2 /2.Ä "Steinkuhle-Süd, 2. Änderung" | DS0417/13 |
|----|---|-----------|
-

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

- | | | |
|----|--|-----------|
| 7. | Straßenbenennung "Lindenhof" im B-Plangebiet 432-2.1 "Lindenhof" | DS0418/13 |
|----|--|-----------|
-

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

- | | | |
|----|--|-----------|
| 8. | Straßenbenennungen im B-Plangebiet 229-2.1 "Düppler Grund" | DS0429/13 |
|----|--|-----------|
-

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

- | | | |
|----|---|----------|
| 9. | Hochwasserhilfe für Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen | A0089/13 |
|----|---|----------|
-

Frau Wysocki, Amt 51, bringt die Stellungnahme der Verwaltung ein. Sie führt aus, dass eine Schadensanalyse nach dem Hochwasser ergeben hat, dass eine Einrichtung vom Hochwasser betroffen ist. Der Gebäudeschaden beläuft sich hier auf 50 TEUR. Die Arbeiten werden durch den Eigenbetrieb KGM ausgeführt. Entsprechende Mittel hierfür sind von der Stadt beim Land beantragt. Dem Träger entstehen keine weiteren Kosten.

Frau Szydzick äußert, dass sich die Sachlage vom Zeitpunkt der Einbringung des Antrages bis zum heutigen Tage geändert hat. Daher wird sie den Antrag heute ablehnen. Sie sieht den Antrag mit der vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung als erledigt an. Die vom Ausschuss getroffene Entscheidung kann, wenn es gewünscht wird, im Stadtrat vom heutigen Vorsitzenden begründet werden.

Die Ausschussmitglieder sehen den Antrag mit der vorliegenden Stellungnahme als erledigt an und lehnen den Antrag damit ab.

Abstimmungsergebnis:

0 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

9.1. Hochwasserhilfe für Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen S0202/13

Der Ausschuss für kommunale Rechts –und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

10. Variantenvorschläge für die Etablierung eines "Kleingartenbeirates" in der Landeshauptstadt Magdeburg A0099/13

Herr Krausnick bringt den Antrag für die einbringende Fraktion ein.

Frau Wolf, Amt 61, gibt Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Die Verwaltung schlägt vor, das vorhandenen Gremium zu nutzen und weiter zu aktivieren.

Herr Michael Hoffmann ist der Auffassung, dass der Beirat nicht erweitert werden muss. Der bisherige Stand ist ausreichend. Er schlägt vor, den Antrag mit der vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung als erledigt zu betrachten.

Herr Martin Hoffmann stimmt den Ausführungen von Herrn Michael Hoffmann zu. Wenn jemand etwas anderes möchte, muss im Einzelnen darüber diskutiert werden.

Herr Rohrßen folgt der Stellungnahme der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

0 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

10.1. Variantenvorschläge für die Etablierung eines "Kleingartenbeirates" in der Landeshauptstadt Magdeburg S0216/13

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Der öffentliche Teil der Sitzung ist beendet. Der stellv. Vorsitzende bittet die anwesende Bürgerin den Raum zu verlassen, da sich der Ausschuss nunmehr mit dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung beschäftigt.

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

12. Verschiedenes

Da der Vorsitzende heute nicht anwesend ist, schlägt der stellv. Vorsitzende vor, die Petition Frau Meike Prediger bis zur nächsten Sitzung zu vertagen.

Frau Szydzick führt aus, dass es vom stellv. Vorsitzenden korrekt war, die anwesende Bürgerin hinauszuschicken. Sie kennt es vom Kulturausschuss auch anders. Dort ist auch ein Bürger anwesend, der dann auch noch Rederecht erhält und dies dann auch noch mit in die Niederschrift aufgenommen wird. Vielleicht sollten andere Ausschüsse einmal auf die korrekte Verfahrensweise hingewiesen werden.

Herr Platz wird den Hinweis von Frau Szydzick aufnehmen und diesen an den Bereich BOB weitergeben.

Herr Platz versteht die Petition von Frau Prediger nicht. Der Landtag hat sich damit nicht beschäftigt, da es sich hier um Stellen der Stadt handelt.

Herr Michael Hoffmann äußert, dass der KRB-Ausschuss kein Petitionsausschuss ist. Wenn jemand Einwände gegen das Verwaltungshandeln hat, dann soll er sich an die Verwaltung wenden und nicht an den Ausschuss.

Herr Rohrßen stellt den Antrag, die Petition bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Martin Rohrßen
stellv. Vorsitzender

gez. Britta Becker
Schriftführerin